

Beschlüsse des Einwohnerrats der Stadt Baden

An seiner Sitzung vom 19. Mai 2009 hat der Einwohnerrat der Stadt Baden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Als neue Mitglieder des Einwohnerrats werden Herr Yahya Hassan Bajwa, team, und Frau Rahel Urech, EVP, in Pflicht genommen.
2. Die Baukreditabrechnung für die Instandsetzung des Lehnenviadukts Oelrain, schliessend mit CHF 2,423,774.70, wird genehmigt.
3. Die Jahresziele 2010 des Stadtrats werden genehmigt.
4. Anstellungsreglement und Reglement über die Versicherung und die berufliche Vorsorge der nebenamtlichen Mitglieder des Stadtrats
 - 4.1 Die Änderungen und Anpassungen im Anstellungsreglement vom 3. September 2002 werden rückwirkend auf den 1. Januar 2009 beschlossen.
 - 4.2 Die Änderungen und Anpassungen im Reglement über die Versicherung und die berufliche Vorsorge der nebenamtlichen Mitglieder des Stadtrats vom 21. Januar 1992 werden rückwirkend auf den 1. Januar 2009 beschlossen.
5. Bruggerstrasse K117, Abschnitt Gstühl- bis Gartenstrasse
 - 5.1 Vom Baukostenbeitrag von CHF 3,795,000, Preisstand November 2008, für die Sanierung der Strassen- und Gehwegbeläge, eine neue Radwegführung und die Erneuerung der Lichtsignalanlage Gstühl, Bruggerstrasse K 117, Abschnitt Gstühl- bis Gartenstrasse, als gebundene Ausgabe wird zur Kenntnis genommen.
 - 5.2 Der Stadtrat wird beauftragt, den Baukostenbeitrag in den Investitionsplan einzustellen und das Projekt voranzutreiben.
 - 5.3 Es wird davon Kenntnis genommen, dass auf eine Einwohnerratsvorlage betreffend Abrechnung des Baubeitrags verzichtet wird.
6. Postulat Karin Bächli vom 4. Februar 2008 betreffend Erarbeitung eines Mobilitätskonzepts für das Naherholungsgebiet Baldegg
 - 6.1 Die Ergebnisse des Mobilitätskonzepts Baldegg werden zur Kenntnis genommen.
 - 6.2 Die Ergebnisse des Monitorings und die daraus abgeleiteten Massnahmen werden dem Einwohnerrat in einem Zwischenbericht Mitte 2010 vorgelegt.
 - 6.3 Das Postulat wird als erledigt von der Kontrolle abgeschrieben.
7. Das Postulat Lukas Breunig vom 28. Oktober 2008 betreffend Historisches Museum wird überwiesen.
8. Die Anfrage Karin Bächli vom 7. Februar 2009 betreffend Hummer Limousine Grand Casino Baden wird nach Beantwortung durch den Stadtrat als erledigt von der Kontrolle abgeschrieben.

9. Die Anfrage Jürg Caflisch vom 28. Februar 2009 betreffend Verkehrsplanung in der Stadt Baden, Martinsbergtunnel – Schulhausplatz, wird nach Beantwortung durch den Stadtrat als erledigt von der Kontrolle abgeschrieben.
10. Die dringliche Anfrage Stefan Brand vom 9. Mai 2009 betreffend Rodung der Baumallee im Römerquartier entlang der Strasse im Roggebode wird nach Beantwortung durch den Stadtrat als erledigt von der Kontrolle abgeschrieben.

Die Beschlüsse gemäss den Ziffern 2 - 4 unterstehen dem fakultativen Referendum. Sie sind einer Urnenabstimmung zu unterstellen, wenn dies von mindestens 10 % der Stimmberechtigten in einem schriftlichen Begehren innert 30 Tagen nach Publikation des entsprechenden Beschlusses in der Aargauer Zeitung, AZ Baden, verlangt wird.

Ablauf der Referendumsfrist: Donnerstag, 25. Juni 2009.

Baden, 20. Mai 2009

STADTRAT BADEN

Baden ist.